rüst oder Zeug / darauf die Prediger stehen; desgleichen Pulpita, Pult; it. Tribunalia Ecclesiæ, der Kirchen Richter-Stuhl; weil von den Cantzeln die Gewissen der Menschen aus und nach GOttes Wort gerichtet werden.

21. Woher ist das Teutsche Wort Cantzel entsprossen?

Aus dem Lateinischen Cancelli, Gegitter / womit sie umgeben und vergittert waren; oder weil die Cantzlen gleichsam Cantzleyen seyn des himmlischen Cantzlers JEsu Christi.

22. Wurden die Cantzlen nicht auch Lettner oder Lectner genennet?

Ja / à legendo, vom Lesen: dieweil darauf die Prediger dem Volck die H. Schrifft fürlesen und erklären.

23. Welches ist aber das rechte Teutsche Wort der Cantzel?

Predig-Stuhl / weil man darauf prediget und GOttes Wort verkündiget.

24. Soll man aber nicht die Cantzlen herunter reissen / und aus den Kirchen werffen?

Dieses haben zwar die Widertäuffer / Schwenckfelder / Weigelianer und andere Schwärmer prætendiret; allein es ist ein frey Mittelding um die Cantzeln / deßwegen sie gar wohl können beybehalten werden / wann nur GOttes Wort darauf rein und lauter verkündiget / und sowol Gesetz als Evangelium in rechter Ordnung geprediget wird.

25. Wessen sollen uns die Cantzeln erinnern?

Des Bergs Sinai / auf welchem GOtt selbst

das